

Tafelhalle  
Künstlerhaus  
Musik/Tanz/Theater  
Programm  
Apr/2016

Premieren

ABGESOFFEN  
nach einem Roman von Carlos Eugenio López  
CIRQUE DE LA FAMILLE  
SETanztheater  
GIER  
von Sarah Kane

Tafelhalle  
Künstlerhaus

tafelhalle.de / kuenstlerhaus-nuernberg.de

NÜRNBERG

|  |  |                |  |
|--|--|----------------|--|
| Sa 02./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle  | GEBURTSTAGSKONZERT<br>25 Jahre ensemble KONTRASTE<br>19/12 € (VVK) // 22/14 € (AK)   | Musik          |  |
| Di 05./Apr<br>Mi 06./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle                          | CURTIS & CO. – DANCE AFFAIRS<br>going solo – a question of identity<br>13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)  | Tanz/Theater   |  |
| Mi 06./Apr<br>19:30 Uhr<br>Künstlerhaus/Vorsaal                              | THALIAS KOMPAGNONS<br>Rabenschwarz und Naseweiß oder:<br>Wo kommen die Bilder her?<br>10/6 € (VVK) // 13/8 € (AK) // Kinder bis 8 Jahre 5,50 €<br>Weitere Termine: So 24./Apr + So 19./Jun<br>Termine für Kindergärten und Schulen auf Anfrage<br>unter Tel. 231 8196, tafelhalle_schulen@stadt.nuernberg.de | Maltheater     |  |
| Do 07./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle  | ANNA MATEUR & THE BEUYS<br>Protokoll einer Disko<br>nürnberg burger burgtheater und Tafelhalle<br>22/14 € (VVK) // 25/16 € (AK)  | Kabarett       |  |
| Do 07./Apr<br>Fr 08./Apr<br>19:30 Uhr<br>Künstlerhaus/Festsaal               | Premiere<br>ABGESOFFEN<br>Schauspiel nach einem Roman von Carlos Eugenio López<br>REGIE Anna-Lena Kühner<br>Weitere Termine: Mi 13. + Do 14./Apr<br>13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)   | Theater        |  |
| So 10./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle  | ASPHALT<br>Eine musikalische Reise<br>durch Großstadt und Sehnsucht<br>Atina Tabé singt Songs von Marianne Faithfull, Patti Smith, Nirvana u. a.<br>Weitere Termine: So 08./Mai + So 12./Jun<br>13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)   | Theater/Musik  |  |
| Mo 11./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle  | The Art of Jazz N° 189<br>RUSCONI<br>History Sugar Dream Tour 2016 - Live in Europe<br>16/10 € (VVK) // 19/12 € (AK)   | Musik          |  |
| Mo 11./Apr<br>20:30 Uhr<br>Künstlerhaus/Festsaal                             | BIRTH OF JOY<br>Sixties - Rock 'n' Roll - Psychedelic<br>13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)  | Musik          |  |
| Di 12./Apr<br>20:00 Uhr<br>Künstlerhaus/Festsaal                             | EGERSDÖRFER & ARTVERWANDTE<br>Kabarett mit Matthias Egersdörfer und Gästen<br>13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)   | Kabarett       |  |
| Mi 13./Apr<br>Do 14./Apr<br>19:30 Uhr<br>Künstlerhaus/Festsaal               | ABGESOFFEN<br>Schauspiel nach einem Roman von Carlos Eugenio López<br>REGIE Anna-Lena Kühner<br>13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)   | Theater        |  |
| Do 14./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle  | ROLF MILLER<br>Alles andere ist primär<br>nürnberg burger burgtheater und Tafelhalle<br>22/14 € (VVK) // 25/16 € (AK)  | Kabarett       |  |
| Sa 16./Apr<br>So 17./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle                          | THALIAS KOMPAGNONS<br>Die Elchjagd<br>Ein romantischer Alptraum von Michał Walczak<br>Zum letzten Mal in dieser Spielzeit<br>13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)  | Figurentheater |  |
| Sa 16./Apr<br>20:30 Uhr<br>Künstlerhaus/Festsaal                             | THROW THAT BEAT IN THE GARBAGECAN<br>Beat - Rock 'n' Roll - Garage-Rock<br>19 € (VVK) // 22 € (AK)   | Musik          |  |
| Mo 18./Apr<br>20:30 Uhr<br>Künstlerhaus/Festsaal                             | JONAS ALASKA<br>Singer-Songwriter aus Norwegen<br>10 € (VVK) // 13 € (AK)  | Musik          |  |
| Mi 20./Apr<br>20:30 Uhr<br>Künstlerhaus/Vorsaal                              | MICHAEL WESTON KING<br>Sixties - Rock 'n' Roll - Psychedelic<br>10/6 € (VVK) // 13/10 € (AK)   | Musik          |  |
| Do 21./Apr<br>Fr 22./Apr<br>Sa 23./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle            | Premiere<br>SETANZTHEATER<br>Cirque de la Famille – Suppe für die Sippe<br>13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)<br>Weitere Termine: 20. bis 24./Jul 2016 // Katharinenruine  | Tanz/Theater   |  |
| So 24./Apr<br>15:00 Uhr<br>Künstlerhaus/Vorsaal                              | THALIAS KOMPAGNONS<br>Rabenschwarz und Naseweiß oder:<br>Wo kommen die Bilder her?<br>10/6 € (VVK) // 13/8 € (AK) // Kinder bis 8 Jahre 5,50 €<br>Weiterer Termin: So 19./Jun<br>Termine für Kindergärten und Schulen auf Anfrage<br>unter Tel. 0911 – 231 8196, tafelhalle_schulen@stadt.nuernberg.de       | Maltheater     |  |
| So 24./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle/Theatercafé                            | SUNDAY NIGHT ORCHESTRA<br>feat. the music of Bill Holman<br>One of the Greatest!<br>16/10 € (VVK) // 19/12 € (AK)  | Musik          |  |
| Mo 25./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle  | The Art of Jazz N° 190<br>DUKE ELLINGTON SACRED CONCERT<br>Bigband und Chor der Hochschule für Musik Nürnberg<br>Zur Erinnerung an Walter Schätzlein und Herbert Meixner<br>16/10 € (VVK) // 19/12 € (AK)  | Musik          |  |
| Di 26./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle  | TINGVALL TRIO<br>Beat<br>16/10 € (VVK) // 19/12 € (AK)   | Musik          |  |
| Mi 27./Apr<br>Do 28./Apr<br>Sa 30./Apr<br>19:30 Uhr<br>Künstlerhaus/Festsaal | Premiere<br>GIER<br>von Sarah Kane, Deutsch von Marius von Mayenburg<br>Das Theaterprojekt - REGIE Nikolaus Struck<br>weitere Termine: Mi 11. + Do 12./Mai<br>13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)   | Theater        |  |
| Do 28./Apr<br>Fr 29./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle                          | WILDEVERWANDTEPRODUKTIONEN<br>tonträger_ein körperkonzert<br>Weiterer Termin: So 01./Mai<br>13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)   | Tanz/Theater   |  |
| Sa 30./Apr<br>20:00 Uhr<br>Tafelhalle  | ABDELKARIM<br>Zwischen Ghetto und Germanen<br>nürnberg burger burgtheater und Tafelhalle<br>22/14 € (VVK) // 25/16 € (AK)  | Kabarett       |  |

Tafelhalle unterwegs.  
Zu Gast in Russland  
Mi 06. + Do 07./Apr

CO>LABS tanz/theater/produktionen  
Höhenflug oder warum weinen  
Gastspiel im Rahmen des russischen regionalen Jugendtheaterfestivals  
Der Zeiten verbindende Faden im Jugendtheater Globus auf Einladung  
des Goethe-Instituts Novosibirsk.  
globus-nsk.ru

Tanz/Theater





Di 05./Apr  
Mi 06./Apr

CURTIS & CO - DANCE AFFAIRS  
going solo – a question of identity

Tafelhalle

P.S. Susanna Curtis  
Hamlet Omelett

CHOREOGRAFIE Simone Sandroni / TANZ Susanna Curtis  
CHOREOGRAFIE Susanna Curtis / TANZ Paolo Fossa  
BÜHNE, KOSTÜME Johanna Defner / LICHT Sasa Batnozić

Ein zweiteiliger Tanztheaterabend, der auf ganzer Länge fesselte und begeisterte. (Nürnberger Nachrichten)

Mit P.S. *Susanna Curtis* setzt der Choreograf Simone Sandroni (Ultima Vez, Déjà Donné, Chef-choreograf Theater Bielefeld) seine *Portrait Series* fort. Im zweiten Teil des Abends liefert Paolo Fossa ein Portrait von Shakespeares Prinzen Hamlet. Zusammen laden die beiden Soli zu einer intimen, berührenden Auseinandersetzung mit der Frage der Identität ein. Sein oder Nichtsein....

*CURTIS & CO.* – *dance affairs* begeisterten mit Produktionen wie *in-side-out*, *Macbeth-ree* und *Four Lear*. Nachdem sie im Jahr 2014 den Kulturförderpreis der Stadt Nürnberg erhielt, wurde Susanna Curtis im November 2015 als *Künstlerin des Monats der Metropolregion Nürnberg* ausgezeichnet.

Eine Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier, unterstützt von der Tanzzentrale der Region Nürnberg sowie durch Zuschüsse der Stadt Nürnberg. Dieses Projekt wird ermöglicht durch den Bayerischen Landesverband für zeitgenössischen Tanz (BLZT) aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.



Mi 06./Apr  
So 24./Apr

THALIAS KOMPAGNONS  
Rabenschwarz und Naseweiß oder:  
Wo kommen die Bilder her?

Künstlerhaus/Vorsaal

Ein Malvergnügen um Hell und Dunkel, Vorne und Hinten, Geben und Nehmen und das Geheimnis, wie aus Gegensätzen die Welt entsteht.

Für Entdeckungsreisende ab 4 Jahren

IDEE, SPIEL Joachim Torbahn / REGIE Tristan Vogt

*Ich brauch mehr Platz*, sagt das Weiß. *Nur zu*, freut sich das Schwarz, *dann kann ich darauf zeichnen. Aber übertreib es nicht*, ruft Weiß, *sonst wirst du dich noch wundern*. Und tatsächlich: Ausgerüstet mit Pinsel und Spachtel stürzen sich die beiden Gegenspieler in ein Schöpfungsabenteuer, bei dem kein Fleck mehr trocken bleibt... Ein verblüffendes Spiel mit Hell und Dunkel, Vorne und Hinten, Geben und Nehmen. Eine schwarze Tafel und einen Eimer weißer Farbe – mehr braucht es nicht für ein beherztes Malvergnügen und das Erlebnis, wie aus Gegensätzen die Welt entsteht.

*Ein ewiger Montagsmaler, der einen des Ratens nicht müde werden lässt, ein Kaleidoskop, das mit der kleinsten Drehung in völlig neuer Schönheit erstrahlt*. (Fidena – Portal, Deutsches Forum für Figurentheater und Puppenspielkunst, Januar 2016) Mit ihren Maltheater-Produktionen gelang Thalias Kompagnons eine international bestaunte neuartige Synthese von bildender Kunst und Theater. Ihre Inszenierungen erhielten Festivaleinladungen unter anderem nach Italien, Slowenien, Finnland, Ungarn, Russland, Washington DC, Korea, Japan und Australien.

Eine Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier.



Do 07./Apr  
Fr 08./Apr

Premiere  
ABGESOFFEN  
Schauspiel nach einem Roman  
von Carlos Eugenio López

Künstlerhaus/Festsaal

Weitere Termine: Mi 13. + Do 14./Apr

REGIE Anna-Lena Kühner / SCHAUSPIELER Stefan Drücke, Jean-Paul Baeck / AUFFÜHRUNGSRECHTE Kein und Aber Verlag, Zürich

*Wenn man in ein anderes Land will, muss man erst einmal um Erlaubnis bitten. Und wenn man es nicht tut, muss man die Konsequenzen tragen*. (aus: López, Abgesoffen)

Zwei namenlose Auftragskiller auf nächtlicher Fahrt von Madrid an die Küste Spaniens. Im Kofferraum: der 29. nordafrikanische Immigrant, den sie umgebracht haben und in die Meerenge werfen sollen. Ein weiterer *Moro*, der dann medienwirksam tot vor der Küste treiben wird. Ihr Auftraggeber? Vielleicht die Regierung, vielleicht *Die Hersteller von Serrano-Schinken*. Wen interessiert das? *Wir werden dafür bezahlt und basta!* Auf der langen Fahrt nach Gibraltar unterhalten sie sich über Gott und die Welt: über Alexander den Großen, Sex, Nuten, Fußball... Doch je länger die Autofahrt dauert, desto schwieriger wird es, Argumente für ihr Handeln zu finden. Unter dem oberflächlichen Dialog treten nach und nach die wirklich wichtigen Fragen zu Tage: Was machen wir hier eigentlich? Und sind die *Moros* anders als wir? *Einer der schwärzesten, sarkastischsten und scharfsinnigsten Texte der spanischen Gegenwartsliteratur*. (FAZ) Die Regisseurin Anna-Lena Kühner inszenierte an diversen Theatern, u. a. an den Bühnen Wuppertal, am Rheinischen Landestheater Neuss und erhielt mit ihren Stücken zahlreiche Festivaleinladungen. Sie unterrichtete am Wright Theatre Middlebury, Vermont, USA.

Eine Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier, unterstützt durch Zuschüsse der Stadt Nürnberg.



Sa 16./Apr  
So 17./Apr

THALIAS KOMPAGNONS  
Die Elchjagd

Tafelhalle

Ein romantischer Alptraum von Michał Walczak

SPIEL Tristan Vogt / REGIE Joachim Torbahn, Iwona Jera / FIGUREN UND AUSSTATTUNG Joachim Torbahn / LICHT Sasa Batnozić / AUFFÜHRUNGSRECHTE Kaiser-Verlag, Wien

*Gehörte für viele eindeutig zu den Tops des Jahres: Die Elchjagd von Thalias Kompagnons, ein Figuren-Thriller mit Tiefenpsychologie*. (Nürnberger Nachrichten, 2014)

*Im Alptraum-Spektakel Die Elchjagd, in dem der polnische Autor Michał Walczak eine gutbürgerliche Freak-Versammlung einberufen hat, als ob Hitchcock und Stephen King zum spiritistischen Übertrumpfungswettbewerb gerufen hätten, werden am Ende alle schrecklich glücklich - bei der Aussicht auf ein langes, langweiliges Eheleben. (...) Herrlich absurd!* (Dieter Stoll, Straßenkreuzer, 2014)

Eine Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier, unterstützt durch Zuschüsse der Stadt Nürnberg.



Do 21./Apr  
Fr 22./Apr  
Sa 23./Apr

Premiere  
SETANZTHEATER  
Cirque de la Famille – Suppe für die Sippe

Tafelhalle

Weitere Termine: Mi 20. – So 24./Jul // Katharinenruine

CHOREOGRAFIE, REGIE, IDEE Sebastian Eilers / BÜHNE Jörg Brombacher / KOSTÜME Verena von Zerboni / DARSTELLER Lukas Aue, Rahel Merz, Stephanie Roser, Johannes Walter u. a.

Für die einen ist sie der sichere Hafen, für den nächsten der Nagel zum Sarg: Die Familie. Sitzordnung, Hierarchie, Essen, Trinken, schwingende Reden und kleine Vorträge hochbegabter Verwandter – bei solch einer Großfamilienszusammenkunft prallen Hoffnungen, gesellschaftliche Erwartungen und individuelle Interessen schicksalhaft aufeinander. Diese Kontroversen unter der Decke der familiären Einheit gestalten dieses Fest der Sippe wild und schräg, wunderbar und bitter, schön und dramatisch. Eine große mobile Festtagstafel bildet den Dreh- und Angelpunkt für Zirkus und Akrobatik, bildhafte und bewegte Poesie. ...tolle Darsteller, ..., eine temporeiche Choreografie voller Witz... (Nürnberger Nachrichten über *Peer, du lügst!*, die letzte Produktion von SETanztheater)

Eine Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier, unterstützt von der Tanzzentrale der Region Nürnberg, durch Zuschüsse der Stadt Nürnberg und durch die Kulturstiftung der Sparkasse Nürnberg. Dieses Projekt wird ermöglicht durch den Bayerischen Landesverband für zeitgenössischen Tanz (BLZT) aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.



Do 28./Apr  
Fr 29./Apr  
So 01./Mai

WILDEVERWANDTEPRODUKTIONEN  
tonträger\_ein körperkonzert

Tafelhalle

CHOREOGRAFIE Barbara Bess / DRAMATURGIE Irmela Bess / PERFORMANCE Barbara Bess, David Bloom, Yara Linss, Uwe Weber, Susanna Curtis und ein Bewegungschor / BÜHNE Barbara Bess, Miho Kasama, Gunnar Tippmann / LICHT Johannes Voltz / ASSISTENZ Anna Dressendörfer

Wie kann Raum hörbar und Klang sichtbar werden? Sänger, Tänzer, Schauspieler und ein Bewegungschor folgen dem musikalischen Prinzip der Mehrstimmigkeit. Als Vermittler zwischen hör- und sehbaren Eindrücken fungieren sie als Seismografen, Multiplikatoren und Verstärker für unterschiedliche energetische Zustände im Raum. Körper, Klang und Stimme bilden ein Gewebe, das den Raum in Schwingung versetzt, ihn durchdringt, öffnet, ausdehnt, verdichtet, absorbiert. Ein Körperkonzert entsteht. Mit ihrem Label *WildeVerwandteProduktionen* erforscht die Choreografin Barbara Bess zukunftsfähige Gesellschaftsstrukturen durch Bewegung. Sie lädt Künstler und Publikum auf charmante Weise ein, Teil ihrer wilden Verwandtschaft zu werden.

Eine Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier, unterstützt von der Tanzzentrale der Region Nürnberg sowie durch Zuschüsse der Stadt Nürnberg. Dieses Projekt wird ermöglicht durch den Bayerischen Landesverband für zeitgenössischen Tanz (BLZT) aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.



Mi 27./Apr  
Do 28./Apr  
Sa 30./Apr

Premiere  
GIER  
von Sarah Kane, Deutsch von Marius von Mayenburg  
Das Theaterprojekt

Künstlerhaus/Festsaal

Weitere Termine: Mi 11. + Do 12./Mai

REGIE Nikolaus Struck / SCHAUSPIELER Ulrike Reinhold, Katrin Seidl, Boris Wagner, Irfan Taufik / DRAMATURGIE Hartfried Kaschmieder / REGIEASSISTENZ Anja Fiedler / AUFFÜHRUNGSRECHTE Rowohlt Verlag, Reinbek

In den 90er Jahren hat Sarah Kane mit ihren radikalen Stücken dem Theater einen heftigen Impuls versetzt. Mit *Gier* verlässt Kane endgültig den Rahmen des well made play. Sie konfrontiert die Zuschauer mit einem Konzert aus Stimmen und Gedanken, die um Sehnsucht, Liebe und Tod kreisen. Die fiktive Bühnensituation löst sich in reine Dichtung auf, die einen beängstigenden Sog entwickelt. Kanes Figuren fürchten nichts so sehr wie den Kontrollverlust über ihre Gefühle. Damit besitzt dieses berührende Stück eine nach wie vor hohe Aktualität.

*Das Theaterprojekt* wurde 2004 von Regisseur und Schauspieler Nik Struck als freie Theatergruppe gegründet. Seitdem erarbeitet Nik Struck zahlreiche Inszenierungen, u. a. von Stücken von Georg Büchner, Bernard-Marie Koltès und auch Sarah Kane. 2015 kam *Der Kampf des Negers und der Hunde* im Künstlerhaus zur Aufführung.

Eine Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier, unterstützt durch Zuschüsse der Stadt Nürnberg.

Bestellen Sie unseren Newsletter unter [tafelhalle.de](http://tafelhalle.de)!

Weitere Veranstaltungen im KunstKulturQuartier siehe [kulturkellerei.de](http://kulturkellerei.de), [musikverein-concerts.de](http://musikverein-concerts.de), [zentralcafe.com](http://zentralcafe.com), [komm-bildungsbereich.de](http://komm-bildungsbereich.de) sowie [kuenstlerhaus-nuernberg.de](http://kuenstlerhaus-nuernberg.de) und [kunstkulturquartier.de](http://kunstkulturquartier.de)

SPIELORTE **Tafelhalle** Äußere Sulzbacher Str. 62, 90491 Nürnberg, Straßenbahnlinie 8, Haltestelle Tafelhalle / begrenzte Parkmöglichkeit

**Künstlerhaus** Königstraße 93, 90402 Nürnberg / gegenüber dem Hauptbahnhof

TANZPARTNER E. V. Koordinationsstelle zwischen Tanz in Schulen und der Tafelhalle / Kontakt: Beate Höhn, Fon 0911 231-8196, [b-hoehn@web.de](mailto:b-hoehn@web.de), [tanzpartner-nuernberg@web.de](mailto:tanzpartner-nuernberg@web.de)

VORVERKAUF & INFOS **Kultur Information** Königstraße 93, 90402 Nürnberg, Fon 0911 231-4000, Fax 0911 231-7575, [kulturinfo@stadt.nuernberg.de](mailto:kulturinfo@stadt.nuernberg.de) sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen / **Online-Vorverkauf** [tafelhalle.de](http://tafelhalle.de) / [kuenstlerhaus-nuernberg.de](http://kuenstlerhaus-nuernberg.de) der NEU: Jetzt auch mit Ticketdirect-Funktion. Damit können Sie Ihre Tickets bereits zuhause ausdrucken. / **Ermäßigungsberechtigt sind:** Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwillige, FSJlerInnen und InhaberInnen der TanzCard gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises. InhaberInnen des NürnbergPass erhalten 50% Ermäßigung. ZAC-Card-InhaberInnen erhalten 20% Ermäßigung an den Vorverkaufsstellen der Nürnberger Nachrichten, nicht auf Vorstellungen des nürnberg bургtheaters und Festivals. Begleitpersonen von Menschen mit Merkzeichen B im Schwerbehindertenausweis erhalten freien Eintritt. / **Abobüro:** Fon 0911 231-7675, [tafelhalle@stadt.nuernberg.de](mailto:tafelhalle@stadt.nuernberg.de)

IMPRESSUM KunstKulturQuartier, Königstraße 93, 90402 Nürnberg, Fon 0911 231-14005, [tafelhalle@stadt.nuernberg.de](mailto:tafelhalle@stadt.nuernberg.de)  
Leitung: Michael Bader / Redaktion: Viola Krimmling / Gestaltung: grafikbuero x, Druck: Druckerei Seubert



Alle unsere Veranstaltungen gibts auch über die App des großraumweiten Veranstaltungskalenders. [mehrwertzone.net/app](http://mehrwertzone.net/app)



Induktionsschleife für Hörgeschädigte vorhanden. Nicht sitzplatzgebunden. Interessenten melden sich bitte an der Abendkasse.

NN-EXPERTENFORUM 2016

8 unterhaltsame Wissensabende mit Top-Referenten in der Tafelhalle Nürnberg, jeweils 19.30 – 21.00 Uhr



2 | Charisma  
Georg Wawschinek:  
Erfolg mit Charisma – Überzeugend auftreten und begeistern

11.05.2016

Informationen und Buchung: [info@sprecherhaus.de](mailto:info@sprecherhaus.de), [www.sprecherhaus.de](http://www.sprecherhaus.de), Kundentelefon: +49 (0) 2561 69 565 170

[kunstkulturquartier.de/jahreskarte](http://kunstkulturquartier.de/jahreskarte)

FREISCHEN  
FÜR DIE KUNST

Ab sofort für smarte 30 €.  
Für mich selbst – oder als Geschenk.

Die  
JAHRESKARTE  
für Kunsthaus,  
Kunstvilla und  
Kunsthalle Nürnberg

KunstKulturQuartier

